

Stadt Eupen

Sitzung des Stadtrates

13. Mai 2024

1. Mitteilungen

Das Gemeindegremium bittet den Stadtrat zur Kenntnis zu nehmen,
dass es keine Mitteilungen zu machen hat.

2. Generalversammlung der Interkommunalen RESA: Beschlussfassung betreffend die Tagesordnung

Generalversammlung am Mittwoch, 5. Juni 2024

Städtische Delegierte: Claire Guffens, Céline Schunck, Kirsten Neycken-Bartholemy, Thomas Lennertz, Fabrice Paulus

3. Generalversammlung der Interkommunalen FINOST: Beschlussfassung betreffend die Tagesordnung

Generalversammlung am Dienstag, 11. Juni 2024

4. ÖSHZ: Billigung des Beschlusses betreffend die Abänderung der spezifischen Bestimmungen der Arbeitsordnung für das Personal des Mosaik-Zentrums

Beschluss des Sozialhilferates vom 27. März 2024:

- Abänderung der Zulagenregelung
- Einführung einer Bereitschaftsprämie
- Gewährung von Malzeitschecks in elektronischer Form

Positive Gutachten:

- Verhandlungsausschuss für das Personal der Stadt und des ÖSHZ
- Beratungsausschusses Stadt-ÖSHZ

5. **ÖSHZ: Billigung des Beschlusses betreffend die Teilung der Besoldungsstatute und die Genehmigung des Besoldungsstatuts für das spezifische Personal des Mosaik-Zentrums**

Beschluss des Sozialhilferates vom 27. März 2024:

- Einführung des Begriffs „spezifisches Personal“ in das Verwaltungsstatut.
- Einführung eines eigenen Besoldungsstatuts für das Personal des Mosaik-Zentrums mit Umsetzung der Aufwertung der Baremen des Personals im ambulanten Dienst.
- Aufhebung der automatischen Übertragung von Regelungen und Vorteilen auf das Personal des Mosaik-Zentrums.

Positive Gutachten:

- Verhandlungsausschuss für das Personal der Stadt und des ÖSHZ
- Beratungsausschusses Stadt-ÖSHZ

6. Ausschreibung einer Studie zur Nahwärme im Rahmen des geförderten EU-Projektes EUCF

Treibhausgasreduktion von 40 % bis 2030 gemeinsames Vorgehen beim Klimaschutz und Klimaanpassung

1. Schritt des Investitionsprojekt: Anschluss von bis zu 10 % der städtischen Gebäude, die im Bereich des geplanten Nahwärmerings liegen.

Das Netz kann nahezu beliebig erweitert werden, so dass potenziell alle Gebäude der Stadt angeschlossen werden können.

Ziel der geplanten Studie: Entwicklung eines kommunalen Wärmeplans als Basis einer Strategie für die langfristig CO₂-neutrale Wärmeversorgung auf dem Gebiet der Stadt bis 2050.

<u>Finanzierung:</u>	Die Mittel sind im Haushalt 2024 vorgesehen
<u>Vergabeart:</u>	Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung

7. Bahnhof: Bezeichnung eines Architekten für die Gestaltung des städtischen Außenbereichs: Genehmigung des Vergabeverfahrens

Die Gesellschaft INFRABEL plant umfangreichen Baumaßnahmen am Eupener Bahnhof. Ein Antrag auf Städtebaugenehmigung für den Bau eines Fußgänger- und Radfahrertunnels sowie zur Umgestaltung der Gleis- und Bahnsteiganlagen liegt vor.

Die Mission soll den multimodalen Charakter des Standortes berücksichtigen und betrifft:

- die Zuwege
- den Parkplatz
- den Bushaltebereich
- adäquate Mobilitätsmaßnahmen

Sie umfasst die Planung, die Ausschreibung, die Bauleitung/Baukontrolle sowie die Sicherheitskoordination.

<u>Finanzierung:</u>	Die Mittel sind im Haushalt 2024 vorgesehen
<u>Vergabeart:</u>	Vergabe auf einfache Rechnung

8. Energieankauf 2025-2027 über die Ankaufzentrale der Provinz Lüttich: Ratifizierung der Genehmigung

Die Stadt hat sich der zentralen Beschaffungsstelle der Provinz Lüttich für den Energieankauf angeschlossen. Der derzeitige Markt endet am 31. Dezember 2024.

Das Interesse am neuen Markt für die Jahre 2025, 2026 und 2027 musste der Provinz bis spätestens zum 30. April mitgeteilt werden.

Die erneute Teilnahme empfiehlt sich, da wesentlich günstigere Preise erzielt werden und wesentlich weniger Arbeitsaufwand seitens der Stadtverwaltung entsteht als bei einer eigenen Ausschreibung.

Nach den Informationsversammlungen der Provinz war es nicht mehr möglich, den Punkt mit den notwendigen Erläuterungen rechtzeitig dem Stadtrat zur vorherigen Genehmigung vorzulegen. Daher hat das Gemeindegremium am 15. April 2024 beschlossen, das Interesse der Stadt an diesem Markt zu bekunden. Der Stadtrat hat diesen Beschluss ratifiziert.

9. **Stendrich, Stockem, Limburger Weg: Gutachten zum Ministeriellen Erlass betreffend die Einrichtung eines Durchfahrtsverbots für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen außer Ortsverkehr auf den Gemeindegebieten von Baelen und Eupen**

Am 28. Juni 2021 hat der Stadtrat die entsprechende Ergänzungsverordnung verabschiedet.

Da es sich dabei um eine zonale Regelung handelt, die mehrere Gemeinden betrifft, ist ein ministerieller Erlass notwendig. Der Öffentlichen Dienst der Wallonie legt den Entwurf eines solchen Erlasses vor.

Der Stadtrat gibt ein positives Gutachten zu diesem Entwurf ab.

10. Bauhof - Anschaffung von Veranstaltungsständen: Genehmigung des Projektes und des Vergabeverfahrens

Zur Durchführung des jährlichen Weihnachtsmarkts sollen zusätzliche 20 Veranstaltungsstände gekauft werden.

Kosten einer Anmietung dieser Stände: rund 11.000 € jährlich. Der Kauf ist somit vorzuziehen.

Finanzierung: Die Mittel werden in den Nachkrediten zum Haushalt 2024 vorgesehen

Vergabeart: Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung



11. Städtebauantrag der SPI betreffend den Ausbau des Siebeponiswegs: Genehmigung des Wegeverlaufs

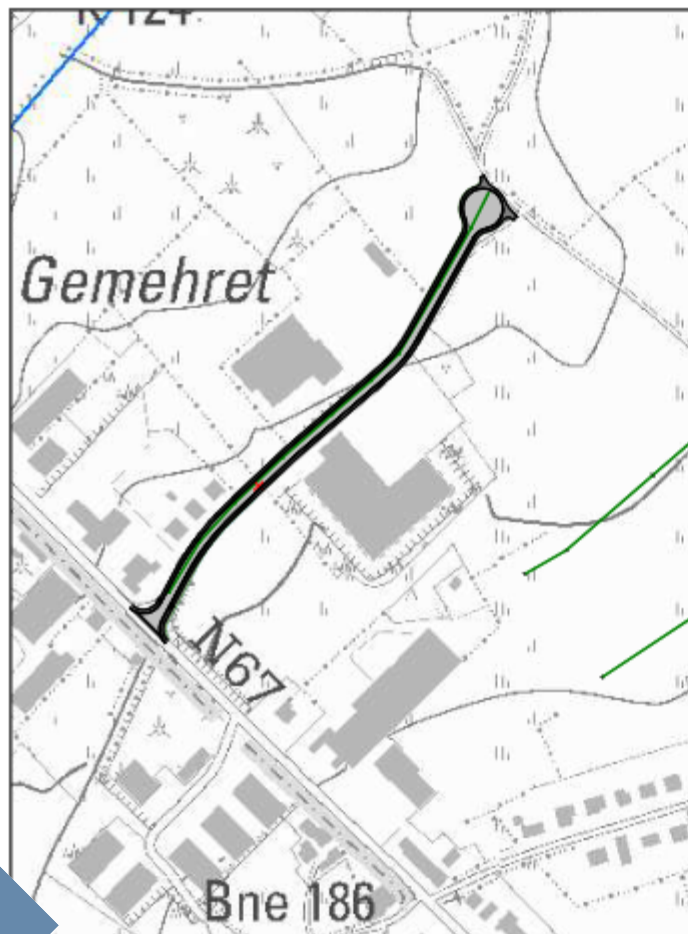
Erweiterung und Neugestaltung des Siebeponisweg zwischen der Herbsthaler Straße und der Kellergasse im Hinblick auf die künftige Erweiterung des Gewerbeparks.

Beschreibung des Projekts:

- Verbreitung des Straßenraums von 6,25 m auf 12 m mit:
 - asphaltierter Fahrbahn zuzüglich Entwässerungsrinnen
 - gepflastertem Bürgersteig
 - gepflastertem, zweispurigem Radweg zuzüglich Trennstreifen von der Fahrbahn
 - eine Mischwasserkanalisation.

- Ersatz auf 240 m Länge von Bäumen und Hecken durch Neuanpflanzungen
- Anlegung einer Böschung zwischen Straße und Hecke
- Verlegung des Siebeponisweg im unteren Bereich und Anlegung eines Wendekreises als Anschluss an die Kellergasse

Bei der öffentlichen Untersuchung wurde kein Einspruch eingereicht.



PROVINCE DE LIEGE - VILLE D'EUPEN
PROVINZ LÜTTICH - STADT EUPEN

Parc d'activités économiques d'EUPEN
Réaménagement de la Siebeponisweg
Gewerbepark EUPEN
Neugestaltung des Siebeponisweges

Rondeurs :
Bauherren :



Auteur de projet :
Projektautor :



Modifications apportées
Abänderungen

Signatures :
Unterschriften :

Donné par : / Für den SR
En date du : / am

Auteur de projet :
Projektautor

Le Directeur général / Der Generaldirektor
Sotrez Nizet

Vu et approuvé :
Gelesen und genehmigt :

Plan d'ensemble
Lageplan

Dossier n° : 10.00.00
Dossier Nr. : 10.00.00

Date : 10/10/2008
Datum : 10/10/2008

Dessiné par : O. Thivier
Gezeichnet von : O. Thivier

Echelle : 1/2500
Maßstab : 1/2500

Plan n° : 01
Plan Nr. : 01

12. Städtebauantrag der SPI betreffend die Anlegung eines Kreisverkehrs an der Eupener Straße (Baelen) mit Anbindung zum Eupener Gewerbegebiet: Gutachten zum Wegeverlauf

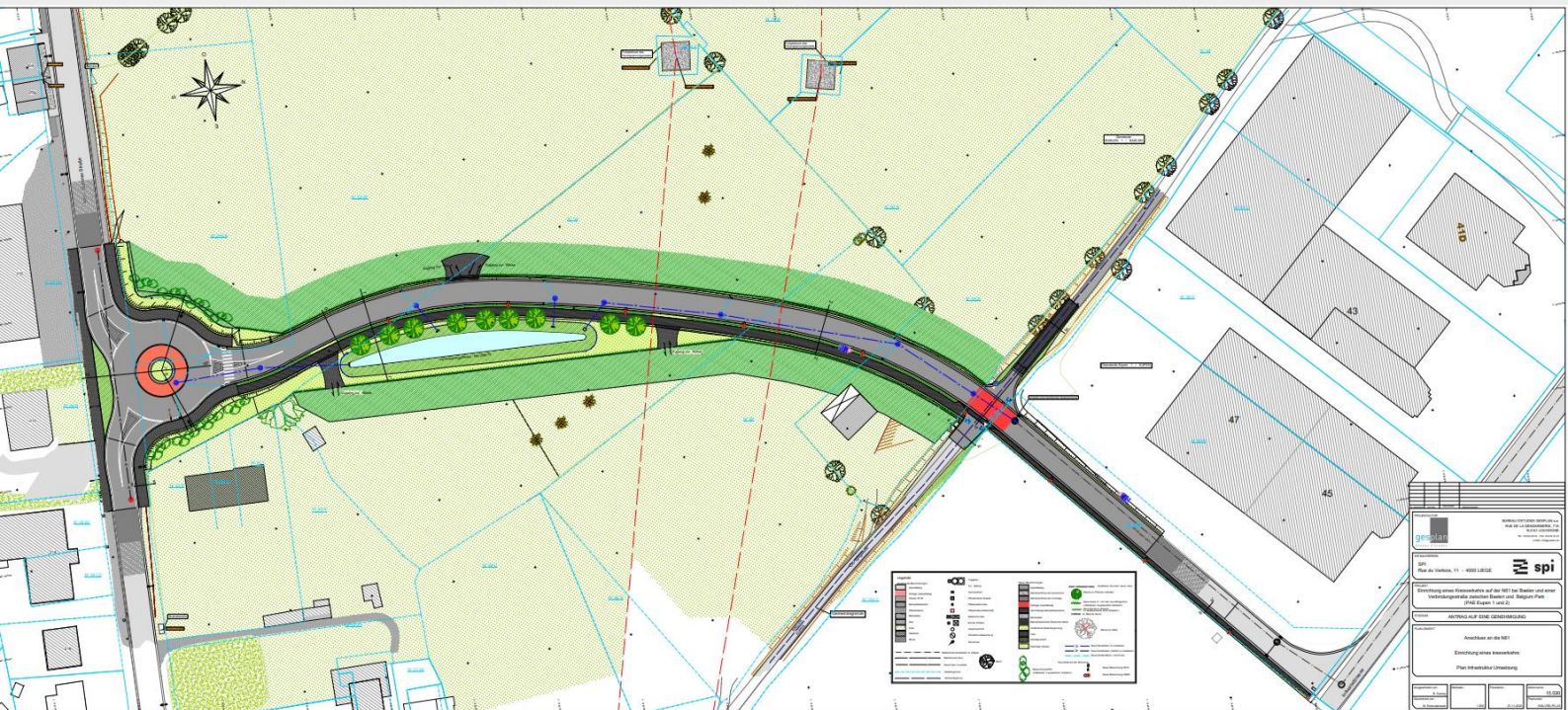
Das Projekt ist Teil des Mobilitätskonzepts des Gewerbeparks.

Es umfasst:

- die Einrichtung eines Kreisverkehrs hinter dem Garnstock zuzüglich eines Fuß- und Radwegs
- die Einrichtung doppelspurigen Asphaltstraße vom Kreisverkehr zur Industriestraße, inklusive einseitigem Fuß- und Radwegs
- die Anlegung eines Kanalsystems zur Ableitung des Straßenwassers, inklusive Versickerungs- und Rückhaltebecken
- die Neuprofilierung der Kongogasse an der Kreuzung mit der neuen Straße.

Bei der öffentlichen Untersuchung gingen 7 Einsprüche von Eigentümern von Wiesen auf Baelener Seite ein: hierin wurde hauptsächlich eine fehlende Zufahrt und eine Entwertung deren Güter beklagt. Die SPI weist jedoch nach, dass Zufahrtsmöglichkeiten zu den Wiesen gewährleistet sind.

Da das Projekt mehrere Gemeinden betrifft, hat die Gemeinde Baelen den Eupener Stadtrat um ein Gutachten gebeten. Eine definitive Genehmigung kann erfolgen, wenn auch die Gutachten des Baelener Gemeinderats und der Provinz vorliegen.



13. Erwerb der Immobilie Malmedyer Straße 16

Im Zug der Neugestaltung und Aufwertung des Viertels Malmedyer Straße – Pangweg - Selterschlag soll das von der Flut zerstörte Wohnhaus Malmedyer Straße 16 erworben werden.

Der Erwerb erfolgt zum öffentlichen Nutzen, d.h. zur Schaffung eines öffentlichen Wohnungsbauprojektes nach Abriss der Ruine.



14. Übertragung der Schulinfrastrukturen Heidberg 16 und Kaperberg 2-4 an die Deutschsprachige Gemeinschaft

Der Punkt wurde von der Tagesordnung zurückgezogen.

15. Erste Haushaltsanpassung 2024

Prioritäre Ziele der ersten Haushaltsanpassung:

- die Erkenntnisse der Rechnung 2023 in den Haushalt 2024 integrieren,
- der Entwicklung der ersten Monate des Jahres 2024 Rechnung tragen
- den Investitionshaushalt auf den aktuellen Bedarf anpassen und dort die Überträge aus 2023 vorsehen.

1. Entwicklung der laufenden Einnahmen und Ausgaben (OB10)

Es wird mit Mehreinnahmen gerechnet über insgesamt	2.410.460 €:
– Zuschuss Resilienz der Wallonischen Region: (verbucht als Vorschuss, verbessert nicht den Nettosaldo)	1.788.460 €
– Laufenden Einnahmen:	+ 622.000 €
davon:	
➤ Mehreinnahmen bei den Zinsen:	+ 175.000 €
➤ Mehreinnahmen beiden AKTIF-Zuschüssen der DG:	+216.000 €
➤ Steuereinnahmen:	+ 59.000 €
➤ Verschiedene Zuschüsse:	+ 117.000 €
➤ Dividenden:	+40.000 €
➤ Mehreinnahmen beim Essensgeld:	15.000 €

Die laufenden **Ausgaben steigen** um:

3.036.000 €:

– Rücknahme der Vorschüsse Flut:

3.297.000 €

Real **sinken** somit die laufenden Ausgaben **um:**

261.000 €

Wesentliche Minderungen:

– Zins- und Kapitalrückzahlungen:

-314.000 €

– Energie:

-286.000 €

– IT:

-45.000 €

– Anwesenheitsgeldern:

-52.000 €

Größerer Mehrbedarf:

Anwaltskosten:	72.000 €
Absetzung der Steuer auf Sendemaste:	32.000 €
Straßen- und Wegeunterhalt, sowie Parkplätzen:	82.000 €
Schulen:	30.000 €
Gebäude Sport und Kultur sowie Spielplätze:	61.500 €
Zuschüssen:	16.000 €
Betriebszuschuss an das Evangelische Zentrum Corps du Christ:	62.000 €

Das laufende Haushaltsergebnis verbessert sich um rund 883.000 € auf 640.000 €.

Berücksichtigt man, dass das laufende Ergebnis in der Realisierung um 4% der Ausgaben besser ausfällt, beläuft sich jetzt das erwartete Ergebnis des laufenden Haushaltes auf 1.965.000 €.

2. Investitionshaushalt (OB20)

Der Investitionshaushalt wird auf Basis der aktuell vorliegenden Zeitplanungen und Kosten-schätzungen angepasst:

- Verpflichtungsermächtigungen: + 3.866.000 €
(Projektverschiebungen aus 2023, Preisrevisionen, angepasste Kostenschätzungen, neue Projekten)
- Ausgabeermächtigungen: + 4.656.000 €
(um dieser Entwicklung sowie der Überträge aus 2023 Rechnung zu tragen)
- Einnahmen aus Investitionen: + 7.254.000 €
- Bedarf an Anleihen: - 500.000 €

Das Ergebnis der Investitionsausgaben

verbessert sich somit auf: **-845.000 €**
(vorher -2.943.000€)

3. Anleihen

Der Bedarf an Anleihen sinkt auf: 4.300.000 €
Diese werden voraussichtlich nicht in voller Höhe aufgenommen
werden müssen.

4. Haushaltsergebnis (in k€):

	Ursprungshaushalt		1. Anpassung	
Einnahmen		58.782		67.946
	VE	AE	VE	AE
Ausgaben	68.187	73.175	75.089	80.867
zu finanzierender Bruttosaldo		-14.393		-12.921
Kapitaltilgungen (klassische Anleihen und Leasing)		8.507		10.339
zzgl./abzgl. normneutrale Operationen		10		70
zu finanzierender Nettosaldo		-5.876		-2.512

Erwarteter kumulierte Überschuss, bereinigt um
die Vorschüsse zur Bewältigung der Flutkatastrophe: 5.578.000 €
(vorher 3.234.000 €)

16. Bezuschussung von Aktionen der Elternräte der städtischen Grundschulen

Zuschüsse von jeweils 250 € für die vier Elternräte der städtischen Grundschulen ab 2024 für die Organisation von Veranstaltungen zur Unterstützung der außerschulischen Aktivitäten der Schüler werden genehmigt.

17. Bezuschussung von Mehrkosten für die Schwimmbadnutzung

Sonderzuschuss in Höhe von 15,50 € je Bahnstunde für den Schwimmverein Delphin Eupen und den Triathlon Club Eupen als Ausgleich für die Mehrkosten, die durch die Schließung des Wetzlarbades von April 2023 bis Dezember 2024 entstehen. Diese Zuschüsse werden auf maximal 10.000 € begrenzt.

18. Mietzuschuss an die Lokalsektion des Belgischen Roten Kreuzes

Mietzuschuss in Höhe von 1.200 € pro Monat von Januar bis August 2024 für die Lokalsektion Eupen des Belgischen Roten Kreuzes zur Deckung der Mehrkosten, die durch die Auslagerung der Lebensmittelbank entstehen.

19. Mietzuschuss an die OJA Eupen

Mietzuschuss über 2.400 € an die VoG OJA Eupen zur Anmietung eines renovierten Studios, Schilsweg 9, zur Unterbringung des Jugendtreffs Unterstadt.

20. Projektbezuschussung Klangschmiede VOG

Struktureller Zuschuss in Höhe von 4.000 € an die VoG Klangschmiede als Ausgleich für den Verlust bei der Basisbezuschussung aufgrund der Vereinsfusion sowie zur Finanzierung größerer Produktionen in der Eventlocation.

21. Sonderzuschuss Sicherheitsdienst Prinzenwagen

Zuschuss in Höhe von 50% der Kosten mit einem Maximum von 1.000 € an die AGK Eupen-Kettenis für den Sicherheitsdienst, der den Wagen des Prinzen während des Rosenmontagszugs begleitet hat.

22. Sport-Initiativen-Programm: Zuschuss an den Eupener Sportbund

SIP-Zuschuss in Höhe von 300 € an den ESB, um den kontinuierlichen Dialog und die Kooperationsbemühungen mit den Hallenvereinen zu fördern und den Prozess effektiv voranzutreiben.

23. Struktureller Zuschuss an die VOG Klangsprache

Struktureller Zuschuss in Höhe von 120 € an die VOG Klangsprache.
Dieser Zuschuss wird in die Subsidienliste aufgenommen.

Mündliche Fragen

- Frage von Herrn Ratsmitglied Achim Nahl (ECOLO) betreffend die Arbeiten von Gofiber
- Frage von Frau Ratsmitglied Kirsten Neycken-Bartholemy SPplus betreffend die Nachtbeleuchtung auf dem Gebiet der Stadt Eupen
- Frage von Herrn Ratsmitglied Fabrice Paulus (CSP) betreffend den Ausbau des Ladesäulennetzes

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet
am Donnerstag, 20. Juni 2024 um 19.30 Uhr
im Rathausaal statt.
